

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Institut für Soziologie

Achtung! Bitte aktuelle Änderungen beachten!

**Kommentiertes
Verzeichnis der Lehrveranstaltungen
Wintersemester 2008/2009**

SOZIOLOGIE
im
Bachelorstudiengang
Sozialwissenschaften und Philosophie

Institut für Soziologie
Modulanmeldung, Einschreibung, Zuteilung, Bestätigung, Härtefälle und Restplatzbörse

**Modulanmeldung/Einschreibung für Kernfach und Wahlbereich (3. und 5. Semester)
sowie Kernfachbestätigung im GWZ, Beethovenstr. 15, Raum 2.115**

01.10.2008 (Mittwoch) 09:00-16:00 Uhr
02.10.2008 (Donnerstag) 09:00-16:00 Uhr

**Modulanmeldung/Einschreibung für Kernfach und Wahlbereich (1. Sem./3. Sem./5. Sem.)
GWZ, Beethovenstr. 15, Raum 2.115**

06.10.2008 (Montag) 09:00-17:00 Uhr
07.10.2008 (Dienstag) 09:00-17:00 Uhr
08.10.2008 (Mittwoch) 09:00-17:00 Uhr

**Die zugeteilten Modulplätze sind am 09.10.2008 ab 12 Uhr der Belegungsinfo unter
<https://sb.uni-leipzig.de/modulbelegung> oder im Aushang ab 12 Uhr vor den Räumen 2.115 und 3.104
ersichtlich!**

**Bestätigung für die Wahlbereiche und Schlüsselqualifikation SQ 17
Einteilung in Seminar- u. Übungsgruppen der jeweiligen Module
GWZ, Beethovenstr. 15, Raum 2.115**

09.10.2008 (Donnerstag) 14:00-17:00 Uhr
10.10.2008 (Freitag) 09:00-16:00 Uhr

**Härtefälle des Inst. für Soziologie – die kein Wahlbereichsmodul erhalten haben, melden sich bitte
bis Freitag, 10.10.2008 14 Uhr bei Ihrem zuständigen Kernfach!**

Bitte bringen Sie zur Einschreibung und Bestätigung Ihre Uni-Card mit!

**Restplatzvergabe für Härtefälle
Beethovenstr. 15, Raum 3.104**

13.10.2008 (Montag) 09:00-11:00 Uhr

**Allgemeine Restplatzvergabe
Beethovenstr. 15, Raum 3.104**

14.10.2008 (Dienstag) 12:00-17:00 Uhr

**Conrad
Institut Soziologie
Einschreibeteam**

Das **Institut für Soziologie** ist der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie zugeordnet. Es dient als wissenschaftliche Einrichtung der Durchführung von Forschung, Lehre und Studium im Fach Soziologie.

Das Institut befindet sich in 04107 Leipzig, Beethovenstr. 15/1. Etage im Haus 3 und 4.

Geschäftsführender Direktor

Prof. Dr. Thomas Voss

Haus 3/Raum 3.108 Tel.: (0341) 97 35 642

Sekretariat Raum 3.109 Tel. (0341) 97 35 640

e-mail: voss@sozio.uni-leipzig.de

Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Prof. Dr. Kurt Mühler

Haus 3/Raum 3.103: (0341) 97 35 644

e-mail: muehler@sozio.uni-leipzig.de

Institutssekretariat: **Frau Apelt und Frau Conrad**/Haus 3/Raum 3.104

Tel.: (0341) 97 35 660 / Fax: (0341) 97 35 669

e-mail: apelt@sozio.uni-leipzig.de oder conrads@sozio.uni-leipzig.de

Liebe Studierende,

das vorliegende kommentierte Vorlesungsverzeichnis der Lehrveranstaltungen ist eine Ergänzung zum Vorlesungsverzeichnis der Universität. Es gibt Ihnen ausführlichere inhaltliche Auskünfte über die Modulangebote des Wintersemesters 2008/09.

Bis zu Beginn oder auch im Verlaufe des Semesters können sich Änderungen ergeben. Beachten Sie bitte deshalb ständig entsprechende Aushänge der Institutsleitung, des Prüfungsausschusses und der Fachvertreter.

In diesem Vorlesungsverzeichnis beschränken sich die Informationen des Prüfungsausschusses auf Kernaussagen.

Die Überblicksangaben für Studienablauf und Studienaufbau für den Bachelor- und den Masterstudiengang und die in den jeweiligen Studiengängen zu erbringenden Prüfungsleistungen stehen Ihnen auf unserer Homepage unter „Studienfachberatung“ jederzeit zur Verfügung.

Hier finden Sie neben diesem Überblick auch die Studien- und Prüfungsordnungen für die jeweiligen Studiengänge in ihrer ausführlichen Fassung.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Wintersemester 2008/09.

Professor Dr. Thomas Voss
Geschäftsführender Institutsdirektor

Professor Dr. Kurt Mühler
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Wichtige Hinweise für Neuimmatriulierte:

In der Woche vom

06.10.2008 bis 10.10.2008

wird den **Studienanfängern eine Orientierungsveranstaltung** mit folgenden Schwerpunkten angeboten:

- Inhalte, Gliederung und Gestaltung des Studiums des **Kernfaches Soziologie** im Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“

Diese Veranstaltung findet am

Montag, dem 06.10.2008 von 19:00 bis 20:30 Uhr im Städtischen Kaufhaus, Neumarkt 9-19, Raum 0208 statt.

Für individuelle Konsultationen bei der Studienberaterin Dr. Regina Metze werden nachstehende Zeiten angeboten:

Dienstag, den 07.10.2008	15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag, den 09.10.2008	12:00 bis 14:00 Uhr
Freitag, den 10.10.2008	13:00 bis 15:00 Uhr

Beethovenstr. 15, Raum 4.113.

**Universität Leipzig
Institut für Soziologie
Prüfungsausschuss**

**Information
zur
Organisation der Lehre und des Studiums
im Bachelorstudiengang Sozialwissenschaften und Soziologie**

Turnus der Module im Bachelorstudiengang

Die einzelnen Module des Faches Soziologie im Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“ werden nicht in jedem Semester angeboten, sondern finden in einem bestimmten Turnus statt.

Dieser Turnus ist in den jeweiligen Modulbeschreibungen angegeben und ist besonders wichtig für die Studien- und Prüfungsplanung.

1. Folgende Module finden jeweils im Wintersemester statt bzw. beginnen jeweils im Wintersemester:

- Grundzüge der Soziologie I
- Methoden der empirischen Sozialforschung (Fortführung im SS)
- Statistik I (Fortführung im SS)
- Spezieller Schwerpunkt I:
Sozialstruktur, soziale Ungleichheit und Sozialpolitik
- Statistik II

2. Die Lehrveranstaltungen der folgenden Module finden jeweils im Sommersemester statt:

- Grundzüge der Soziologie II
- Spezieller Schwerpunkt II:
Struktur, Institution, Handeln

Prof. Dr. Kurt Mühler
Vorsitzender des Prüfungsausschusses Soziologie

Leipzig, den 01.10.2008

Informationen des Prüfungsausschusses

Vorbemerkungen:

Das Fach Soziologie kann im Rahmen unterschiedlicher Studiengänge belegt werden.
An der Universität Leipzig kommen in Frage:

- der interdisziplinäre Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“
- der Masterstudiengang Soziologie (ab WS 2009/2010)

Soziologie im Rahmen des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“

Abschluss des Bachelorstudienganges

„Sozialwissenschaften und Philosophie“:	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit:	6 Semester
Studienumfang:	180 Leistungspunkte (LP)
Studienbeginn für Studienanfänger:	Wintersemester

Die nachfolgenden Seiten geben einen Überblick über Studieninhalte sowie die vorgeschriebenen Studienleistungen im Fach Soziologie im Rahmen des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“ an der Universität Leipzig. Die formalen und inhaltlichen Anforderungen ergeben sich aus den Studien- und Prüfungsordnungen sowie aus den internen Regelungen des Fachs Soziologie.

1.) Studienmöglichkeiten des Faches Soziologie:

Das Fach Soziologie kann innerhalb des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“ studiert werden:

- I. als Kernfach
- II. als ergänzender Wahlbereich eines anderen Kernfaches

2.) Studieninhalte:

Das Studium des Faches Soziologie im Rahmen des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“ vermittelt inhaltliche und methodische Grundkenntnisse der Soziologie – die im weiteren Verlauf je nach gewähltem Studienumfang vertieft werden.

Veranstaltungen werden unter anderem in folgenden Bereichen angeboten:

Grundzüge der Soziologie:

Grundlegende soziologische Begriffe und soziologische Theorien werden vorgestellt. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Verknüpfung von Theorie und Empirie.

Methoden der empirischen Sozialforschung:

Grundlegende empirische Methoden (Befragung, Experiment, Beobachtung, Inhaltsanalyse) werden vorgestellt und diskutiert. Dabei werden quantitative und qualitative Verfahren betrachtet.

Statistik:

Vermittelt werden statistische Möglichkeiten zur Datenauswertung. Die Studenten sollen somit zur eigenständigen praktischen Datenanalyse und Datenerhebung befähigt werden.

Spezielle Schwerpunkte:

Vermittelt werden grundlegende theoretische und anwendungsbezogene Kompetenzen im Schwerpunkten Sozialpolitik, Sozialstruktur und soziale Ungleichheit, und im Schwerpunkt Struktur, Institution und Handeln.

Spezielle Soziologie und spezielle Methoden:

Es werden Kenntnisse über spezielle Soziologien und die damit verbundenen Teiltheorien und speziellen Methoden sowie fortgeschrittene Verfahren der Datenanalyse vermittelt.

3.) Studienaufbau:

Der Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“ besteht aus

- dem Kernfach (KF),
- einem Wahlbereich (WB) und
- dem Bereich der Schlüsselqualifikationen (SQ)

Es stehen vier Kernfächer zur Auswahl:

- Kulturwissenschaften,
- Philosophie,
- Politikwissenschaft und
- Soziologie

Das gewählte Kernfach wird mindestens im Umfang von 80 LP studiert und in diesem Kernfach wird die Bachelorarbeit (10 LP) geschrieben.

Der Bereich der Schlüsselqualifikationen umfasst 30 LP, je nach gewähltem Kernfach kann darin die Absolvierung eines Praktikums im Umfang von 10 LP enthalten sein.

Die Module des Wahlbereichs umfassen 60 LP und können aus dem Modulangebot der gesamten Universität, d.h. aus Fächern innerhalb und außerhalb der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, frei gewählt werden. Für die Studierenden aller Kernfächer besteht die Möglichkeit ihr Kernfach inhaltlich zu vertiefen, indem sie im Wahlbereich zusätzliche Module ihres Kernfaches wählen können.

Module stellen einen Verbund mehrerer zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, methodisch oder inhaltlich ausgerichteter Lehrveranstaltungen dar. Jedes Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen.

Die Modulprüfungen werden studienbegleitend durchgeführt und setzen sich aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen zusammen.

Für so bestandene Module werden Leistungspunkte (LP) vergeben (in der Regel 10 LP je Modul). Ein Leistungspunkt entspricht dabei einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden.

Die Ergebnisse der Modulprüfungen und die erworbenen Leistungspunkte werden beim Zentralen Prüfungsamt der philosophischen Fakultät erfasst.

Die Anmeldung zum Modul ist gleichzeitig die Anmeldung zur Modulprüfung. Die Abmeldung vom Modul und die damit verbundene Abmeldung von der Modulprüfung kann bis spätestens 4 Wochen vor Ende der Vorlesungszeit durch eine schriftliche Mitteilung an das zuständige Prüfungsamt erfolgen. Bei fristgemäßer Abmeldung vom Modul gelten alle bereits im Modul erbrachten Prüfungsleistungen als nicht erbracht. Danach ist ein Rücktritt von Prüfungen nur aus wichtigem Grund möglich und bedarf der Schriftform und der schriftlichen Genehmigung durch den Prüfungsausschuss.

Eine nicht bestandene Modulprüfung soll in der Regel noch im gleichen Semester, frühestens 14 Tage nach Bekanntgabe der Ergebnisse erstmalig wiederholt werden. Eine zweite Wiederholung der Modulprüfung kann nur auf schriftlichen Antrag und in besonders begründeten Ausnahmefällen durchgeführt werden (gemäß PO § 3 Abs. 2). Wird eine aus mehreren Prüfungsleistungen bestehende Modulprüfung nicht bestanden, so müssen nur die innerhalb dieses Moduls mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewerteten Prüfungsleistungen wiederholt werden.

Neben der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen der entsprechenden Module verlangt das Studium der Soziologie ein **intensives Selbststudium**.

a.) Soziologie als Kernfach

Ist das gewählte Kernfach Soziologie, setzen sich die 180 LP des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“ wie folgt zusammen:

A. *Pflicht- und Wahlpflichtmodule für das Kernfach Soziologie (insgesamt 80 LP):*

1. Grundzüge der Soziologie I (10LP, Pflicht)
2. Statistik I (10 LP, Pflicht)
3. Methoden der empirischen Sozialforschung (10 LP, Pflicht)
4. Grundzüge der Soziologie II (10 LP, Pflicht)
5. Spezieller Schwerpunkt I: Sozialstruktur, Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik (10 LP, Pflicht)
6. Spezieller Schwerpunkt II: Struktur, Institution, Handeln (10 LP, Pflicht)
7. 10 LP (i.d.R. ein Modul) aus dem Fach Kulturwissenschaft (Wahlpflicht)
8. 10 LP (i.d.R. ein Modul) aus dem Fach Politikwissenschaft (Wahlpflicht)

B. *Module des Wahlbereiches (60 LP)*

Diese 60 LP können aus dem gesamten Modulangebot der Universität Leipzig, d.h. sowohl aus Fächern innerhalb als auch außerhalb der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie frei gewählt werden.

Den Studierenden des Kernfaches Soziologie, die den Masterstudiengang Soziologie anschließen wollen, wird *empfohlen*, das Kernfach Soziologie mit den angebotenen *Wahlmodulen des Faches Soziologie*:

1. Statistik II (10 LP)
2. Erstes Modul spezielle Soziologie/ spezielle Methoden (10 LP)
3. Zweites Modul spezielle Soziologie/ spezielle Methoden (10 LP)

auf bis zu 110 LP auszubauen,

sowie *bis zu 30 LP aus den Fächern BWL und/oder VWL* zu wählen.

C. *Schlüsselqualifikation (SQ) (30 LP)*

Zu belegen sind:

- das Pflichtmodul „Rationales Argumentieren“ (10 LP), sowie
- 20 LP nach Wahl aus dem Bereich der fakultätsinternen oder fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationen (Wahlpflicht).

Alternativ können 10 LP aus dem Bereich der SQ-Wahlpflichtmodule ersetzt werden durch:

- ein mindestens 6-wöchiges Praktikum (10 LP), oder
- den Erwerb von Sprachkompetenz im Rahmen eines Auslandsstudiums (10 LP)

D. *Bachelorarbeit im Kernfach Soziologie (10 LP)*

b.) Soziologie als ergänzender Wahlbereich eines anderen Kernfaches

Folgende Module des Faches Soziologie stehen für den Wahlbereich offen:

1. Grundzüge der Soziologie I (10 LP)
2. Grundzüge der Soziologie II (10 LP)
3. Spezieller Schwerpunkt I: Sozialstruktur, Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik (10 LP)
4. Spezieller Schwerpunkt II: Struktur, Institution, Handeln (10 LP)
5. Erstes Modul Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden (10 LP)
6. Zweites Modul Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden (10 LP)

Zu beachten ist, dass das Modul „Grundzüge der Soziologie I“ Voraussetzung für alle anderen angebotenen Module ist.

4.) Teilnahme an Modulen und Lehrveranstaltungen

Einschreibung, Zuteilung und Bestätigung der Module erfolgen im WS 2008/09 im Zeitraum vom **06.10.2008 bis 09.10.2008**. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Fakultät unter http://www.uni-leipzig.de/~kunze/wp_bama/

5.) Abschluss des Bachelorstudiums

Das Bachelorstudium wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen, die sich aus den studienbegleitenden Modulprüfungen aller belegten Module und der Bachelorarbeit zusammensetzt.

Für die Bachelorprüfung wird eine Gesamtnote gebildet. Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten sämtlicher benoteter Modulprüfungen aus Kernfach und Wahlbereich und der Bachelorarbeit. Die Bachelorarbeit wird dabei zweifach gewichtet.

6.) Im Krankheitsfall

Im Krankheitsfall informiert jeder Studierende innerhalb von 3 Werktagen die Prüfungsstelle des Instituts für Soziologie (Frau Simone Müller). In jedem Fall ist ein **amtsärztliches Attest** vorzulegen, wenn an Modulprüfungen im Kernfach oder Wahlbereich Soziologie krankheitsbedingt nicht teilgenommen werden kann. Ohne Vorlage des amtsärztlichen Attestes wird die Prüfung mit „nicht ausreichend (5)“ gewertet.

7.) Beglaubigungen

Beglaubigungen von Zeugnissen, Urkunden etc., die an der Universität Leipzig erworben wurden, werden im Dezernat 2, Akad. Verwaltung der Universität Leipzig, Goethestr. 6 jeweils

Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr und

Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr vorgenommen.

8.) Ansprechpartner

Prüfungsstelle:

Frau Simone Müller

04107 Leipzig

Beethovenstr. 15/Raum 3.109

Tel.: (0341) 97 35 640

Fax.: (0341) 97 35 669

e-mail: muellers@sozio.uni-leipzig.de

Studienfachberatung:

Dr. Regina Metze

04107 Leipzig

Beethovenstr. 15/Raum 4.113

Tel.: (0341) 97 35 650

Fax.: (0341) 97 35 669

www.uni-leipzig.de/~sozio (Link: „Studienfachberatung“)

Sprechzeiten:

montags 13.00 - 15.00 Uhr

dienstags 09.00 - 11.00 Uhr

mittwochs Sperrtag

donnerstags 09.00 - 11.00 Uhr

freitags 09.00 - 11.00 Uhr

Sprechzeiten:

montags 16.00 - 19.00 Uhr

Bachelor of Arts „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie

A.) Aufbau des Studienganges:

Der Studiengang hat einen Studienumfang von 180 Leistungspunkten (LP), die sich wie folgt zusammensetzen:

Kernfach Soziologie (KF): 80 LP	
<p><u>Pflicht</u>module des Kernfaches Soziologie: 60 LP</p> <p>Dies sind die folgenden 6 Module mit je 10 LP:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Grundzüge der Soziologie I✓ Methoden der empirischen Sozialforschung✓ Statistik I✓ Grundzüge der Soziologie II✓ Spezieller Schwerpunkt I: Sozialstruktur, soziale Ungleichheit und Sozialpolitik✓ Spezieller Schwerpunkt II: Struktur, Institution, Handeln	<p><u>Wahlpflicht</u>module aus anderen sozialwissenschaftlichen Fächern: 20 LP</p> <p>Als Wahlpflicht müssen <i>jeweils 10 LP</i> (i.d.R. ein Modul) aus den Fächern:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Politikwissenschaftund✓ Kulturwissenschaft <p>erbracht werden.</p>

PLUS

Wahlbereich (WB): 60 LP	
<p>Module im Gesamtumfang von 60 LP können frei gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ aus dem gesamten Modulangebot der Universität Leipzig, d.h. sowohl aus Fächern innerhalb als auch außerhalb der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.	<p>Für Studierende, die den MA-Studiengang Soziologie anschließen wollen, wird empfohlen das Kernfach Soziologie mit den angebotenen Wahlmodulen:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Statistik II;✓ Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden I, und✓ Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden II <p>inhaltlich auszubauen, sowie im Wahlbereich bis zu 30 LP aus den Fächern BWL und/oder VWL zu wählen</p>

PLUS

Schlüsselqualifikationen (SQ): 30 LP	
<p>Zu belegen sind:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ das Pflichtmodul „Rationales Argumentieren“ (10 LP), sowie✓ 20 LP nach Wahl aus dem Bereich der fakultätsinternen oder fakultätsübergreifenden SQ-Module (Wahlpflicht).	<p>Alternativ können 10 LP im Bereich der SQ-Wahlpflichtmodule ersetzt werden durch:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ ein mindestens 6-wöchiges Praktikum (10 LP), oder✓ den Erwerb von Sprachkompetenz im Rahmen eines Auslandsstudiums (10 LP)

PLUS

Bachelorarbeit im Kernfach Soziologie: 10 LP

Bachelor of Arts „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie

B.) Studienablaufplan:¹

	1. Semester (Wintersemester)	2. Semester (Sommersemester)	3. Semester (Wintersemester)	4. Semester (Sommersemester)	5. Semester (Wintersemester)	6. Semester (Sommersemester)
Kernfach Soziologie 90 LP (80 + 10 LP)	Grundzüge der Soziologie I	Grundzüge der Soziologie II	Spezieller Schwerpunkt I	Spezieller Schwerpunkt II		BA – Arbeit
	Methoden zweisemestriges Modul – Teil 1	Methoden zweisemestriges Modul – Teil 2				
	Statistik I zweisemestriges Modul - Teil 1	Statistik I zweisemestriges Modul - Teil 2	10 LP Wahlpflicht I ²		10 LP Wahlpflicht II ²	
Wahlbereich³ 60 LP	10 LP Wahlbereich	10 LP Wahlbereich	10 LP Wahlbereich	10 LP Wahlbereich	10 LP Wahlbereich	10 LP Wahlbereich
			oder: Statistik II		oder: Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden I	oder: Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden II
Schlüsselqualifikationen 30 LP				Rationales Argumentieren	10 LP SQ nach Wahl	10 LP SQ nach Wahl
					Diese 20 LP können aus dem fakultätsinternen oder fakultätsübergreifenden SQ - Angebot gewählt werden.	

¹ **Empfehlung** für die Verteilung der Module im Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie. Entsprechend der individuellen Studienplanung ist auch eine andere Verteilung möglich. Dabei ist jedoch erstens der Angebotsturnus der Module zu beachten und zweitens, dass das Modul Grundzüge I vor den Modulen Grundzüge II, spezieller Schwerpunkt I und spezieller Schwerpunkt II zu belegen ist.

² Als Wahlpflicht müssen jeweils 10 LP (i.d.R. ein Modul) aus den Fächern Politikwissenschaft und Kulturwissenschaft erbracht werden. Je nach individueller Studienplanung können diese 20 LP vom 1. bis zum 6. Semester erbracht werden.

³ Für Studierende, die den Masterstudiengang Soziologie anschließen wollen wird empfohlen das Kernfach Soziologie über die angebotenen Wahlmodule Statistik II, Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden I und Spezielle Soziologie/ Spezielle Methoden II inhaltlich auszubauen, sowie im Wahlbereich bis zu 30 LP aus den Fächern BWL und/ oder VWL zu wählen.

<i>Modulnummer:</i> 06-02-101-1	<i>Modultitel:</i> Grundzüge der Soziologie I	
<i>Modulverantwortlicher:</i> Prof. Dr. Kurt Mühler	<i>Dauer:</i> 1 Semester	10 LP
<i>Lehrformen:</i> Vorlesung Übung nach Wahl	<i>Modulprüfung:</i> Vorlesung: Klausur 90 min (Multiple Choice) <i>Prüfungsvorleistung:</i> Übung: Hausarbeit	
<i>Verwendbarkeit:</i> Pflicht für Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie . Andere Bachelorstudiengänge mit Soziologie im Wahlbereich . Empfohlen für das 1. Semester . Pflicht für alle Kernfachstudierenden im B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie . 12 Pflicht für Bachelor Lehramt Gemeinschaftskunde . (Empfohlen für 5. Semester) Das Modul ist Voraussetzung für das weiterführende Modul "Grundzüge der Soziologie II" (104) und die Module "Spezieller Schwerpunkt I" (105) und "Spezieller Schwerpunkt II" (107)		

Inhalte des Moduls:

Einführung in die Aufgaben, Fragestellungen und Arbeitsweisen der Soziologie. Dabei werden einige wichtige sozialtheoretische Perspektiven und Grundbegriffe (z.B. soziales Handeln, Rationalität des Handelns, soziale Beziehungen, Konflikt und Kooperation, Gruppe, soziales Netzwerk, Macht und Herrschaft, Markt, Organisation und Bürokratie, Gesellschaft, sozialer Wandel) vorgestellt und eingeübt.

Qualifikationsziele des Moduls:

Das Modul macht deutlich, welche Argumentations- und Arbeitsweisen die empirische Soziologie bei der Erklärung sozialer Phänomene verwendet. Studierende lernen soziale Phänomene klar strukturiert zu analysieren, Wertungen und Sachaussagen scharf zu trennen, die Bedeutung der Modellbildung und deduktiven Analyse ebenso zu würdigen wie den unverzichtbaren Zusammenhang zwischen Theorie und Empirie.

Vergabe von Leistungspunkten:

Leistungspunkte werden bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in den einzelnen Veranstaltungen.

Achtung geänderte Räume!

Vorlesung: Prof. Dr. Kurt Mühler Universität Leipzig	Grundzüge der Soziologie I: (2 SWS) Dienstag, wöchentlich Universitätsfrauenklinik, Philipp-Rosenthal-Str.55/57, Hörsaal	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 14.10.2008
Übungen: Dr. Ulf Liebe Universität Leipzig	Grundzüge der Soziologie I (2 SWS) Dienstag, wöchentlich Gr. A Dresdner Bank, Dittrichring, Raum 3-01	19:15-20:45 Uhr	Beginn: 14.10.2008
Dr. Ulf Liebe Universität Leipzig	Mittwoch, wöchentlich Gr. B Brühl 34-50, SR 802	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 15.10.2008
Dr. Ulf Liebe Universität Leipzig	Mittwoch, wöchentlich Gr. C Brühl 34-50, SR 818	17:15-18:45 Uhr	Beginn: 15.10.2008
Dr. Ulf Liebe Universität Leipzig	Donnerstag, wöchentlich Gr. D Dresdner Bank, Dittrichring, Raum 1-01	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 16.10.2008
Dr. Ulf Liebe Universität Leipzig	Donnerstag, wöchentlich Gr. E Brühl 34-50, SR 805	17:15-18:45 Uhr	Beginn: 16.10.2008
Dr. Ulf Liebe Universität Leipzig	Freitag, wöchentlich Gr. F Brühl 34-50, SR 814	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 17.10.2008

<i>Modulnummer:</i> 06-02-102-1	<i>Modultitel:</i> Statistik I	
<i>Modulverantwortlicher:</i> Dr. Michael Röhr	<i>Dauer:</i> 2 Semester	10 LP
<i>Lehrformen:</i> Vorlesung: Teil I/1 im WS Teil I/2 im SS Übung: Teil I/1 im WS Teil I/2 im SS Computer-Praktikum: Teil I/1 im WS Teil I/2 im SS	<i>Modulprüfung:</i> Vorlesung: Klausur (90 min) am Ende des zweiten Semesters über beide Vorlesungen und beide Übungen <i>Prüfungsvorleistung:</i> Übung: Testat (notwendige Bedingung für Klausur)	
<i>Verwendbarkeit:</i> Das Modul ist nur offen für Studenten des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie . Es sollte parallel zum Modul Methoden der empirischen Sozialforschung belegt werden. Empfohlen für das 1. Semester .		

Inhalte des Moduls:

Das Modul führt in folgende statistische Themenbereiche ein:

- deskriptive statistische Maßzahlen für univariate und bivariate Verteilungen,
- Zusammenhangsmaße für Kreuztabellen und metrische Variable,
- statistische Repräsentativität, zentraler Grenzwertsatz,
- Genauigkeit statistischer Aussagen, Konfidenzintervalle,
- grafische Ausgabe und Skalierung der Ergebnisse,
- Verarbeitung von statistischen Daten im Computer mit dem Programm SPSS

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse im Umgang mit statistischen Ergebnissen und Verfahrensweisen („statistical literacy“). Sie lernen, wie statistische Angaben in Medien zustande kommen und kritisch hinterfragt werden können. Sie erlangen Kompetenzen darin, wie grundlegende deskriptive Maßzahlen zur Beschreibung von Daten berechnet und interpretiert werden, und wie selbst erhobene Daten computergestützt ausgewertet werden können. Darüber hinaus lernen sie die Aussagekraft von mit Stichproben ermittelten statistischen Ergebnissen zu beurteilen.

Vergabe von Leistungspunkten:

Leistungspunkte werden bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in den einzelnen Veranstaltungen

Vorlesung: **Statistik I/2 (1 SWS)**
Dr. Michael Röhr
Universität Leipzig
Montag, 14 tägig, im Wechsel mit Übung 09:15-10:45 Uhr Beginn: 13.10.2008
Städt. Kaufhaus, Universitätsstr. 16,
Raum 0204

Übung: **Statistik I/2 (1 SWS)**
Dr. Michael Röhr
Universität Leipzig
Gruppe 1 Montag, 14-tägig, im Wechsel mit Vorl. 09:15-10:45 Uhr Beginn: 13.10.2008
Städt. Kaufhaus, Universitätsstr. 16,
Raum 0204

Gruppe 2 Montag, 14-tägig, im Wechsel mit Vorl. 09:15-10:45 Uhr Beginn: 13.10.2008
Brühl 34-50, Raum 710

Gruppe 3 Montag, 14-tägig, im Wechsel mit Vorl. 09:15-10:45 Uhr Beginn: 13.10.2008
Brühl 34-50, Raum 712

Gruppe 4 Montag, 14-tägig, im Wechsel mit Vorl. 09:15-10:45 Uhr Beginn: 13.10.2008
Brühl 34-50, Raum 714

Computer Praktikum: Statistik I/2 (1 SWS)
Dr. Michael Röhr
Universität Leipzig
Gruppe 1 Montag, 14-tägig 15:15-16:45 Uhr Beginn: 13.10.2008
GWZ, Beethovenstr.15 , PC-Pool

Gruppe 2 Mittwoch, 14-tägig 17:15-18:45 Uhr Beginn: 15.10.2008
GWZ, Beethovenstr. 15, PC-Pool

Gruppe 3 Donnerstag, 14-tägig 17:15-18:45 Uhr Beginn: 16.10.2008
GWZ, Beethovenstr. 15, PC-Pool

Gruppe 4 Mittwoch, 14-tägig 15:15-16:45 Uhr Beginn: 15.10.2008
GWZ, Beethovenstr. 15, PC-Pool

Statistik I/2 findet im SS 2009 statt.

<i>Modulnummer:</i> 06-02-103-1	<i>Modultitel:</i> Methoden der empirischen Sozialforschung	
<i>Modulverantwortlicher:</i> Prof. Dr. Frank Kalter	<i>Dauer:</i> 2 Semester	10 LP
<i>Lehrformen:</i> Vorlesung: „Methoden 1“ im WS Übung: Praktische Datenerhebung im WS Vorlesung : „Methoden 2“ im SS	<i>Modulprüfung:</i> Vorlesung „Methoden 1“: Klausur (Multiple Choice) Vorlesung „Methoden 2“: Klausur (Multiple Choice) Die Endnote des Moduls ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel beider Klausuren.	
<i>Verwendbarkeit:</i> Das Modul ist nur offen für Studenten des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie . Es sollte parallel zum Modul Statistik I belegt werden. Empfohlen für das 1. Semester . Es vermittelt eine Grundbildung in Methoden der empirischen Sozialforschung zusammen mit den Modulen "Statistik I" (102) und "Statistik II" (106). Es sollte parallel zum Modul "Statistik I" (102) besucht werden.		

Inhalte des Moduls:

Das Modul führt mit zwei Vorlesungen in die Logik, den prinzipiellen Ablauf und die grundlegenden Techniken der empirischen Sozialforschung ein. Es erstreckt sich über zwei Semester: Zunächst werden die Grundrisse der Forschungsplanung und Forschungslogik, wissenschaftstheoretische Hintergründe und zentrale Konzepte, wie z.B. Messen und Operationalisierung, vermittelt. Im Anschluss daran werden grundsätzliche Forschungsdesigns, Auswahlverfahren sowie reaktive und nicht reaktive Erhebungsverfahren behandelt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der klassischen Befragung. Ergänzt wird das Modul durch eine angeleitete praktische Datenerhebung, in der erste Erfahrungen in der sozialwissenschaftlichen Feldarbeit gesammelt werden.

Qualifikationsziele des Moduls:

Den Studierenden sollen die notwendigen methodologischen Hintergründe der empirischen Sozialforschung sowie ein Überblick über ihre Werkzeuge und Grundprobleme vermittelt werden. Sie sollen somit grundsätzlich in die Lage versetzt werden, vorhandene Studien kritisch zu beurteilen und eigenständige empirische Studien durchführen zu können.

Vergabe von Leistungspunkten:

Leistungspunkte werden bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in den einzelnen Veranstaltungen

Vorlesung:	Methoden der empirischen Sozialforschung 1 (2 SWS)		
Prof. Dr. Frank Kalter	Mittwoch, wöchentlich	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 15.10.2008
Universität Leipzig	Carl-Ludwig-Institut, Liebigstr. 27, kl. HS 103, 1. Etage		

Übung:	Praktische Datenerhebung		
Dipl. Soz.	Diese Veranstaltung findet als Blockveranstaltung statt!		
Judith Jahn /	Gr. A		
Dipl.-Soz.	Mo 09.03.09/Di 10.03.09	09:00-12:00 Uhr	Beginn: 09.03.2009
Aline Hämmerling	Mo 23.03.09/Di 24.03.09	09:00-12:00 Uhr	
	Gr. B		
	Mo 09.03.09/Di 10.03.09	13:00-16:00 Uhr	Beginn: 09.03.2009
	Mo 23.03.09/Di 24.03.09	13:00-16:00 Uhr	
	Gr. C		
	Mi 11.03.09/Do 12.03.09	09:00-12:00 Uhr	Beginn: 11.03.2009
	Mi 25.03.09/Do 26.03.09	09:00-12:00 Uhr	
	Gr. D		
	Mi 11.03.09/Do 12.03.09	13:00-16:00 Uhr	Beginn: 11.03.2009
	Mi 25.03.09/Do 26.03.09	13:00-16:00 Uhr	

GWZ, Beethovenstr.15, PC-Pool

Die StudentInnen nehmen an beiden Blöcken jeweils in der gleichen Gruppe teil. Ein Gruppenwechsel kann nicht vorgenommen werden.

Kurzbeschreibung:

Aufbauend auf der Vorlesung werden die Studenten in dieser Blockveranstaltung zunächst (erster Block) in kleinen Gruppen in entsprechende Aufgaben eingewiesen. Diese sollen in der vorlesungsfreien Zeit erledigt und in einem kleinen Feldbericht dokumentiert werden. Am Ende der vorlesungsfreien Zeit (zweiter Block) werden die Erfahrungen diskutiert und die gewonnenen Daten für mögliche Analysen aufbereitet.

Teil 2 des Moduls findet im Sommersemester 2009 statt.

<p><i>Modulnummer:</i> 06-02-105-1</p>	<p><i>Modultitel:</i> Spezieller Schwerpunkt I: Sozialstruktur, soziale Ungleichheit und Sozialpolitik</p>	
<p><i>Modulverantwortliche:</i> Prof. Dr. Georg Vobruba/ PD Dr. Christoph Bühler</p>	<p><i>Dauer:</i> 1 Semester</p>	<p>10 LP</p>
<p><i>Lehrformen:</i> Vorlesung: I/1: im WS Seminar: I/1 im WS Vorlesung: I/2 im WS Seminar: I/2 im WS</p>	<p><i>Modulprüfung:</i> Vorlesung: Klausur in einer der beiden Vorlesungen nach Wahl <i>Prüfungsvorleistung:</i> Übungsaufgaben im gewählten Seminar</p> <p>Die beiden Vorlesungen sind Pflicht. Von den Seminaren wird eines gewählt.</p>	
<p><i>Verwendbarkeit:</i> Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie. Andere Bachelorstudiengänge mit Soziologie im Wahlbereich. Empfohlen für das 3. Semester. Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme am Modul „Grundzüge I“</p>		

Inhalte des Moduls:

Die Studierenden erhalten grundlegende Einsichten in die Soziologie der Sozialpolitik, behandeln die Wechselwirkungen zwischen sozialstaatlichen Interventionen und Gesellschaft in vergleichender Perspektive und erwerben Kenntnisse über unterschiedliche Aspekte der sozialen Sicherheit. Daneben wird den Studierenden das theoretische, empirische und methodische Grundwissen für die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften vermittelt. Sie erhalten einen Überblick über relevante Fragen, theoretische Herangehensweisen, Kontroversen und empirische Befunde soziologischer Sozialstrukturanalyse.

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Studierenden sollen grundlegende theoretische und anwendungsbezogene Kompetenzen der Sozialpolitik und Sozialstrukturanalyse erlangen.

Vergabe von Leistungspunkten:

Leistungspunkte werden bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in den einzelnen Veranstaltungen

Vorlesung: **Spezieller Schwerpunkt I/1 (2 SWS)**
PD Dr. **Sozialstruktur moderner Gesellschaften**
Christoph **Bühler** Mittwoch, wöchtl. 11:15-12:45Uhr Beginn: 15.10.2008
Universität Leipzig HTWK, Karl-Liebknecht-Str. 132
HS G 329/Audimax

Seminar: **Spezieller Schwerpunkt I/1 (2 SWS)**
PD Dr. **Sozialstruktur moderner Gesellschaften**
Christoph **Bühler** Mittwoch, wöchtl. 17:15-18:45 Uhr Beginn: 15.10.2008
Universität Leipzig Brüderstr.14-24, kleiner Hörsaal

Seminar: **Spezieller Schwerpunkt I/1 (2 SWS)**
PD Dr. **Sozialstruktur moderner Gesellschaften**
Christoph **Bühler** Mittwoch, wöchtl. 19:15-20:45 Uhr Beginn: 15.10.2008
Universität Leipzig Dresdner Bank, Dittrichring 5-7
Raum 2-01

Seminar: *Spezieller Schwerpunkt I/1 (2 SWS)*
PD Dr. Fertilitätstheorien
Christoph Bühler *Donnerstag, wöchtl. 13:15-14:45 Uhr Beginn: 16.10.2008*
Brühl 34-50, Raum 605
Diese Veranstaltung entfällt für Bachelorstudenten!

Vorlesung: **Spezieller Schwerpunkt I/2 (2 SWS)**
Prof. Dr. **Einführung in die Soziologie der Sozialpolitik**
Georg **Vobruba** Donnerstag, wöchtl. 11:15-12:45 Uhr Beginn: 16.10.2008
Universität Leipzig HTWK, Karl-Liebknecht-Str. 132,
HS G 329/Audimax

Seminar/Übung: **Spezieller Schwerpunkt I/2 (2 SWS)**
Prof. Dr. **Einführung in die Soziologie der Sozialpolitik**
Georg **Vobruba** Mittwoch, wöchtl. 19:15-20:45 Uhr Beginn: 22.10.2008
Universität Leipzig Gr. A, Brühl 34-50, Raum 814
Gr. B, Brühl 34-50, Raum 818
Gr. C, Brühl 34-50, Raum 830
Gr. D, Brühl 34-50, Raum 805

Seminar/Übung: *Spezieller Schwerpunkt I/2 (2 SWS)*
Dr. Yasemin Niephaus *Demographische Prozesse-*
Universität Leipzig *Beschreibung und Erklärung aus einer*
soziologischen Perspektive
Mittwoch, wöchtl. 07:30-09:00 Uhr Beginn 15.10.2008
Städt. Kaufhaus, Universitätsstr. 16,
Raum 2-01

Diese Lehrveranstaltung entfällt für Bachelorstudenten!

<i>Modulnummer:</i> 06-02-106-1	<i>Modultitel:</i> Statistik II	
<i>Modulverantwortlicher:</i> Dr. Michael Röhr	<i>Dauer:</i> 1 Semester	10 LP
<i>Lehrformen:</i> Vorlesung: im WS Übung: im WS 14-täg. Computer-Praktikum: im WS 14-täg.	<i>Modulprüfung:</i> Vorlesung: Klausur 90 min <i>Prüfungsvorleistung:</i> <i>Teilnahme an Übung und Computerpraktikum</i>	
<i>Verwendbarkeit:</i> Das Modul ist offen für den Wahlbereich des Bachelorstudienganges „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie . Es sollte belegt werden, wenn der Masterstudiengang angestrebt wird. Empfohlen für das 3. Semester .		

Inhalte des Moduls:

Das Modul führt in folgende statistische Themenbereiche ein:

- die Grundsätze statistischen Testens: Nullhypothese, alpha- und beta-Fehler,
- geeignete Tests für grundlegende Problemstellungen: Unterschieds-, Anpassungs-, parametrische und nicht-parametrische Tests,
- die durch eine 3. und weitere Variable hervorgerufenen statistischen Probleme: Interaktion, korrelierte Fehler
- multiple Varianzanalyse und Regression
- spezielle Regressionsverfahren: Dummy-Regression, bivariate logistische Regression

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Studierenden erhalten ein vertiefendes Verständnis der schließenden Statistik.

Sie lernen, die geeigneten Tests für grundlegende Problemstellungen auszuwählen und anzuwenden und die durch eine 3. und weitere Variablen hervorgerufenen statistischen Probleme zu untersuchen.

Sie erlangen Kompetenzen, mit verschiedenen Regressionsverfahren multiple Beziehungen zu analysieren und zu interpretieren und wie man komplexe statistische Ergebnisse verständlich darstellen kann.

Vergabe von Leistungspunkten:

Leistungspunkte werden bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in den einzelnen Veranstaltungen

Vorlesung: Dr. Michael Röhr Universität Leipzig	Statistik II (2 SWS) Freitag, wöchtl. Städt. Kaufhaus, Universitätsstr.16, Raum 0211	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 17.10.2008
Übung: Dr. Michael Röhr Universität Leipzig	Statistik II (1 SWS) Dienstag, 14 tägig, im Wechsel mit Computerpraktikum GWZ, Beethovenstr. 15, Raum 5.015	19:15-20:45 Uhr	Beginn: 21.10.2008
Computerpraktikum: Dr. Michael Röhr Universität Leipzig	Statistik II (1 SWS) Dienstag, 14 tägig, im Wechsel mit Übung GWZ , Beethovenstr. 15, PC-Pool	19:15-20:45 Uhr	Beginn: 21.10.2008

<p><i>Modulnummer:</i> 06-02-108-1</p>	<p><i>Modultitel:</i> Erstes Modul spezielle Soziologie/ spezielle Methoden</p>	
<p><i>Modulverantwortlicher:</i> Prüfungsausschussvorsitzender</p>	<p><i>Dauer:</i> 1 Semester</p>	<p>10 LP</p>
<p><i>Lehrformen:</i> Seminar 1: im WS Seminar 2: im WS Seminar 3: im WS Seminar 4: im WS Seminar 5: im WS</p>	<p><i>Modulprüfung:</i> 2 Seminare nach Wahl Hausarbeit nach Wahl in einem der Seminare <i>Prüfungsvorleistung:</i> Referate in den Seminaren</p>	
<p><i>Verwendbarkeit:</i> Bachelorstudiengang „Sozialwissenschaften und Philosophie“ mit Kernfach Soziologie. Empfohlen für das 5. Semester. Teilnahmevoraussetzung für Kernfachstudenten: „Methoden der empirischen Sozialforschung „ (103) und „Statistik I „(102) Andere Bachelorstudiengänge mit Soziologie im Wahlbereich. Teilnahmevoraussetzungen: „Grundzüge I“ (101)</p>		

Inhalte des Moduls:

In diesem Modul haben die Studierenden die Wahl, sich entweder anwendungsorientiert oder methodisch zu spezialisieren.

Im ersten Fall wählen sie eine spezielle Soziologie. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die mit der speziellen Soziologie verbundenen Teiltheorien und lernen diese unter dem Gesichtspunkt Ihrer Anwendung zu reflektieren.

Im zweiten Fall werden sie mit den fortgeschrittenen Methoden der Datenanalyse bekannt gemacht.

Im dritten Fall lernen die Studierenden eine spezielle Soziologie im Zusammenhang mit den in ihr üblichen speziellen Methoden kennen.

Qualifikationsziele des Moduls:

Erlernen von anwendungsorientierte und methodische Kompetenzen

Vergabe von Leistungspunkten:

Leistungspunkte werden bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in den einzelnen Veranstaltungen

Erstes Modul spezielle Soziologie/spezielle Methoden (2 SWS)

Seminar: Dr. Ulf Liebe Universität Leipzig	Umweltsoziologie Montag, wöchtl. Dresdner Bank, Dittrichring 5-7, Raum 2-01	09:15-10:45 Uhr	Beginn: 13.10.2008
Seminar: Dipl.-Soz. Elisabeth Birkner	Ethnische Ungleichheit Dienstag, wöchtl. Städt. Kaufhaus, Universitätsstr. 16, Raum 2-06	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 14.10.2008
Seminar: Thilo Fehmel , M.A.	Arbeits- u. Industriesoziologie Dienstag, wöchtl. Städt. Kaufhaus, Universitätsstr. 16, Raum 2-10	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 14.10.2008
Seminar: Claudia Globisch , M.A.	Raumsoziologie Mittwoch, wöchtl. Dresdner Bank, Dittrichring 5-7, Raum 4-01	13:15-14:45 Uhr	Beginn: 15.10.2008
Seminar: Claudia Globisch , M.A.	Rechtsextremismus. Theorien, Weltanschauung, Trägergruppen und institutionelle Gegenstrategien Donnerstag, wöchtl. Dresdner Bank, Dittrichring 5-7, Raum 1-03	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 16.10.2008

<i>Modulnummer:</i> SQ 17	<i>Modultitel:</i> Technik und Gesellschaft	
<i>Modulverantwortlicher:</i> Dr. Regina Metze	<i>Dauer:</i> 1 Semester	10 LP
<i>Lehrformen:</i> Vorlesung: im WS Seminar: im WS	<i>Modulprüfung:</i> Klausur 90 min <i>Prüfungsvorleistung:</i> Referat	
<i>Verwendbarkeit:</i> Das Modul kann als Wahlpflicht im Rahmen aller universitären BA- und MA-Studiengang gewählt werden (Schlüsselqualifikation). Erst ab 3. Semester empfohlen.		

Inhalte des Moduls:

Uns steht das Jahrhundert der Technik bevor. Zu den Zukunftstechnologien zählen die Informations- und Kommunikationstechnologien, die Bio-, Nano- und Neurotechnologien. Sie werden unsere soziale Welt bereits in den nächsten Jahren bedeutsam und nachhaltig verändern.

Dieses Modul führt in die Entstehung spezifischer gesellschaftlicher Strukturen und ihrem Verhältnis zur Technikgenese ein. Um das zu verdeutlichen wird die technische Evolution, der Evolutionsprozess der menschlichen Existenz und der dazu korrespondierenden technischen und sozialen Systeme betrachtet.

Aus einer techniksoziologischen Perspektive werden die gesellschaftlich produzierten Risiken diskutiert, die mit der Entwicklung von Technik verbunden sind.

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Studierenden erhalten einen Ein- und Überblick über die Wechselwirkung von menschlicher Entwicklung, der Entwicklung der Werkzeuge und der Entstehung spezifischer gesellschaftlicher Strukturen eingeführt.

Literatur:

Literatur wird noch bekannt gegeben!

Vorlesung: Dr. Regina Metze Universität Leipzig	Technik & Gesellschaft (2 SWS) Donnerstag, wöchentlich Carl-Ludwig-Institut, Liebigstr. 27, Kl. Hörsaal C 27	17:15-18:45 -Uhr	Beginn: 16.10.2008
Seminar: Dr. Regina Metze Universität Leipzig	Technik & Gesellschaft (2 SWS) Montag, wöchentlich Dresdner Bank, Dittrichring 5-7, Raum 1-01	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 20.10.2008
Seminar: Dr. Jürgen Schroeckh Universität Leipzig	Technik & Gesellschaft (2 SWS) Mittwoch, wöchentlich Dresdner Bank, Dittrichring 5-7, Raum 1-01	19:15-20:45 Uhr	Beginn: 22.10.2008
Seminar: Dr. Jürgen Schroeckh	Technik & Gesellschaft (2 SWS) Freitag, wöchtl. Dresdner Bank , Dittrichring5-7, Raum 2.01	11:15-12:45 Uhr	Beginn: 24.10.2008

Es sollten die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl besucht werden.

Institut für Soziologie			WS 2008/09		
Mitarbeiter, Lehrende und Lehrbeauftragte im	RAUM	TEL.	SPRECHZEITEN		E-MAIL
Apelt, Marion <i>Institutssekretariat</i> Fax	4.106 3.104 3.104	97 35690 97 35660 97 35669	Mo-Do Mo-Do Fr	09:30-12:00 14:00-15:30 09:00-12:00	apelt@sozio.uni-leipzig.de
Dipl.-Soz. Birkner, Elisabeth	3.114	97 35646	Di	15:00-16:00	birkner@sozio.uni-leipzig.de
PD Dr. Christoph Bühler	3.105	97 35668	Mi	14:00-15:00	Buehler@demogr.mpg.de
Conrad, Sabine <i>Institutssekretariat</i> Fax	3.104	97 35660 97 35669	Mo-Do	09:00-12:00	conrads@sozio.uni-leipzig.de
Dr. Eigmüller, Monika (Klostergasse 5)	Klostergasse 5	97 35728	n.V.		eigmuell@uni-leipzig.de
Fachschaft	4.101	97 35667	Mo Mi	15:00-19:00 14:00-16:00	fsrsozio@web.de
Fehmel, Thilo, MA <i>Redaktion Soziologie</i>	3.112	97 35648	Di	15:00-16:00	fehmel@rz.uni-leipzig.de soz-red@sozio.uni-leipzig.de
Prof. Flam, Helena, Ph.D.	4.107	97 35645	Werdenauf der website/hompage bekannt gegeben!		flam@sozio.uni-leipzig.de
Claudia Globisch	3.113	97 35647	Mi	15:00-16:00	globisch@sozio.uni-leipzig.de
Dr. Granato, Nadia			n.V.		nadia.granato@iab.de
Hämmerling, Aline	4.103	97 35663	Mi	14:00-15:00	haemmerling@sozio.uni-leipzig.de
Dipl.-Soz. Jahn, Judith	4.103	97 35634	n.V.		jahn@sozio.uni-leipzig.de
Prof. Dr. Kalter, Frank	4.105	97 35691 97 35690	Di	16:00-17:00	fkalter@sozio.uni-leipzig.de
Dr. Jan Kratzer			n.V.		J.Kratzer@rug.nl
Krumpal, Ivar, M.A.	3.106	97 35693	Di	13:30-14:30	krumpal@sozio.uni-leipzig.de
Prof. Kurz, Karin			n.V.		kurz@sozio.uni-leipzig.de
Dr. Ulf Liebe	3.107	97 35643	Di	10:00-11:00	liebe@sozio.uni-leipzig.de
Dipl.-Soz. Maicher, Claudia <i>Sokrates/Erasmus</i> (semesterfreie Zeit)	3.111 3.113	9735664	n.V. Di Fr Mi	 16:00-18:00 10:00-12:00 14:00-16:00	maicher@sozio.uni-leipzig.de sokrasoz@uni-leipzig.de
Dr. Metze, Regina	4.113	97 35650	Mo	16:00-19:00	metze@sozio.uni-leipzig.de
Prof. Dr. Mühler, Kurt	3.103	97 35644	Mi	13:30-15:00	muehler@sozio.uni-leipzig.de
Müller, Andreas, MA	3.111	9735664	n.V.		amueller@sozio.uni-leipzig.de
Müller, Simone <i>Prüfungsstelle</i>	3.109	97 35640	Mo Di Do Fr	13:00-15:00 09:00-11:00 09:00-11:00 09:00-11:00	muellers@sozio.uni-leipzig.de
Dr. Niephaus, Yasemin	3.111	97 35655	Mi	09:30-10:30	niephaus@sozio.uni-leipzig.de
PD Dr. Nissen, Sylke <i>Redaktion Soziologie</i>	3.112	97 35665	n.V.		nissen@sozio.uni-leipzig.de soz-red@sozio.uni-leipzig.de
Prof. Dr. Opp, Karl-Dieter, emeritus			n.V.		kdopp@arcor.de
Richter, Ralph, MA <i>Sokrates/Erasmus</i>	3.113	97 35656	Di Di Fr	16:00-18:00 16:00-18:00 10:00-12:00	richter@sozio.uni-leipzig.de sokrasoz@uni-leipzig.de
Dr. Röhr, Michael	3.102	97 35657	Fr	13:30-15:00	roehr@sozio.uni-leipzig.de
Schmelzer, Paul, MA	4.102	97 35662	n.V.		schmelzer@sozio.uni-leipzig.de
Dipl.-Soz. Schmidtke, Christian			n.V.		c.schmidtke@t-online.de
Dr. Schroeck, Jürgen			n.V.		schroeck@uni-leipzig.de
Schulz, Benjamin, MA	4.112	97 35639	Mo	14:00-15:00	bschulz@uni-leipzig.de

Senghaas, Monika	Klostergasse 5	97 35728	n.V.		senghaas@uni-leipzig.de
Serverraum	3.101	97 35608			
PD Dr. Starke , Uta			n.V.		uta.starke@gmx.de
Prof. Dr. Vobruba , Georg	3.110	97 35641 97 35640	Mi	09:30-11:00	vobruba@sozio.uni-leipzig.de
Prof. Dr. Voss , Thomas	3.108	97 35642 97 35640	Mi	14:30-16:00	voss@sozio.uni-leipzig.de
Dipl.-Päd. Will , Gisela	4.104	97 35661	n.V.		gisela.will@sozio.uni-leipzig.de
Prof. Dr. Wilsdorf , Steffen H., emeritus		97 35644	n.V.		wilsdorf@sozio.uni-leipzig.de